**FORTBILDUNG: Fatigue: Diagnostik und Therapie chronischer Erschöpfung**

Dr. Jennifer Randerath, Dipl. Psych.

M.Sc. Psych. Sarah Stoll

Samstag, 10. Dezember 2022, 09:00 Uhr - 18:00 Uhr

**Kursinhalt:**

Fatigue ist eine subjektive Erschöpfung auf somatischer, kognitiver und/oder psychischer Ebene die zu den vorausgegangenen Anstrengungen unverhältnismäßig ist. Die Fatigue ist ein komplexes Störungsbild mit weitreichenden Auswirkungen für die Erwerbsfähigkeit sowie für die Teilhabe der betroffenen Person. Obwohl subjektiv und objektiv messbare Diagnostik der Erschöpfung nicht immer im Ergebnis übereinstimmen, sind beide Messmethoden hoch relevant in der Bestimmung von Fatigue bzw. Fatigability. Als therapeutische Maßnahmen werden häufig integrative Konzepte vorgeschlagen.

Der Schwerpunkt des Seminars bildet die Fatigue bei Multipler Sklerose oder PostCOVID. Im Seminar werden bisherige theoretische Ansätze zum Störungsbild der Fatigue, Diagnostik sowie Ansätze für die Einzel- und Gruppentherapie behandelt (z.B. Elemente aus der Acceptance and Commitment Therapie). Die Veranstaltung beinhaltet praktische Übungen.

Der eintägige Workshop ist für Fachpersonen der Neuropsychologie oder verwandter Gebiete konzipiert, die in der neurologischen Rehabilitation oder im ambulanten Setting arbeiten.

**Ziele:**

Die TeilnehmerInnen…

* haben einen Überblick über das komplexe Störungsbild mit aktuellem Forschungsstand, inkl. Erklärungsmodelle und neurophysiologischer bzw. neuroanatomischer Korrelate.
* kennen Assessment-Möglichkeiten und sind in der Anwendung eines Diagnostikinstruments geschult.
* kennen mögliche Behandlungsansätze und Strategien.
* sind für Herausforderungen wie Komorbiditäten und Heterogenität sensibilisiert.

**Didaktik:**

interaktiver Workshop, Fallbeispiele, Übungen, Kleingruppen

**Referentinnen:**

* <https://swa-n.de/wordpress/wp-content/uploads/2020/11/Kurzbeschreibung-Dozenten-Homepage-Randerath.pdf>
* <https://swa-n.de/wordpress/wp-content/uploads/2020/11/Kurzbeschreibung-Dozenten-Homepage-Buchmann.pdf>

Die Referentinnen forschen auf dem Gebiet der Fatigue und sind im klinisch-therapeutischen Bereich tätig.

**Organisatorisches:**

10 UE; Anerkennung durch die GNP („Spezielle Neuropsychologie: Störungsspezifische Kenntnisse”) und die LPK beantragt

**Literatur:**

* Penner I-K. Fatigue bei Multipler Sklerose: Grundlagen, Klinik, Diagnostik, Therapie, 2 ed: Hippocampus-Verlag, 2021.
* https://www.awmf.org/uploads/tx\_szleitlinien/020-027l\_S1\_Post\_COVID\_Long\_COVID\_2021-07.pdf
* Weitere Vertiefungsliteratur wird im Seminar bekanntgegeben